

Dabei ist jede Stärkung der zentralen Leitung und Planung im Sozialismus untrennbar mit der Entfaltung der schöpferischen Initiative der Werktätigen und ihrer Kollektive verbunden.

Der sozialistische Staat hat alle erforderlichen Voraussetzungen, um die Entwicklung aller Bereiche des gesellschaftlichen Lebens in ihrer Gesamtheit zu leiten und zu planen. Als besondere Macht- und Bündnisorganisation der Arbeiterklasse und ihrer Partei kann er spezifische Formen und Methoden der Leitung anwenden, über die keine andere Organisation des politischen Systems des Sozialismus verfügt. Besondere Bedeutung erlangt hierbei die staatliche Leitung der Gesellschaft mit Hilfe des sozialistischen Rechts. Als Ausdruck der Macht der '«Arbeiterklasse und aller Werktätigen, ihrer in Staatswillen umgesetzten Interessen, ist das sozialistische Recht ein bedeutendes Mittel zur Verwirklichung der einheitlichen Staatspolitik. Durch die strikte Einhaltung des sozialistischen Rechts und die unbedingte Wahrung der sozialistischen Gesetzlichkeit auf der Grundlage der Erhöhung des Rechtsbewußtseins aller Mitglieder der sozialistischen Gesellschaft wird das einheitliche Handeln der Werktätigen bei der Lösung der von der marxistisch-leninistischen Partei gestellten Aufgaben gesichert, schließen sich die Werktätigen um die Partei der Arbeiterklasse enger zusammen.

3.2. Die ökonomische Rolle des sozialistischen Staates und seine Verantwortlichkeit durch das sozialistische Recht

Ohne die staatliche Verbindlichkeit des Rechts ist eine straffe zentrale Leitung der Wirtschaft und aller anderen Bereiche der Gesellschaft nicht denkbar. Die Grundforderungen für den weiteren Ausbau der sozialistischen Rechtsordnung wurden auf dem VIII. Parteitag der SED **hervusgearbeitet.**¹ **Sie besagen, daß**

- die Rechtssicherheit ein wichtiger Faktor ist, der das Vertrauen der Bürger zu ihrem sozialistischen Staat festigt ;